

Der Reichskommissar  
für die Wiedervereinigung  
Österreichs mit dem Deutschen Reich

Wien 1, den 10.11.1938  
Parlamentsgebäude  
Fernruf R 50-5-60

Stab

I B Fa/P.-

Stabsgeschäftsführung

Parteigenosse

Hermann D r u m ,  
Adjutant des Gauleiters Bürckel,  
Neustadt a.d. Weinstrasse,  
Strasse des 13. Januar 22.

*Zum*

Sehr geehrter Parteigenosse Drum !

Beiliegend übersende ich Ihnen verschiedene Post,  
die für Sie wichtig sein dürfte.  
Ich habe heute eine Rundfahrt durch Wien gemacht.  
Im ganzen sah ich persönlich 9 Synagogen, die zum  
Teil noch brennend, zum anderen Teil gesprengt waren.  
Im übrigen werden die Juden zusammengetrieben und  
wahrscheinlich zum Großteil der Polizei übergeben.  
Nach Aussagen von Angestellten unserer Dienststelle  
sollen jedoch sämtliche Wiener Synagogen zerstört  
worden sein. Die meisten jüdischen Geschäfte wurden  
in der Zwischenzeit geschlossen. Im 2. Bezirk wurden  
jüdische Betbücher und sonstiges Büchermaterial auf  
der Strasse verbrannt. Im allgemeinen ist sonst übliche  
Wiener Ruhe.

./.

53

Die von Ihnen angeforderten 2 Fahrkarten werden im  
Laufe des Samstag Nachmittag in Neustadt eintreffen.  
Mit besten Grüßen und



Heil Hitler !

Ihr

*[Handwritten signature]*

Anlagen!

*[Faint, illegible stamp or text at the bottom of the page]*